

24.07.2009

Marktforschung

Die Bedeutung der IT in Unternehmen in Bonn und der größeren Umgebung

Dieser Bericht stellt die Ergebnisse einer Umfrage dar, die AureliusConsult exklusiv im Raum Köln/Bonn/Koblenz zur Rolle der IT innerhalb der Unternehmensstrukturen durchgeführt hat.

cand. rer. pol. Niels Körner

Artikel auf
einen Blick

Die Bedeutung der IT wuchs in den letzten Jahren stark. Auch in Zukunft wird sich dieser Trend voraussichtlich fortsetzen. Dieser Bericht stellt die Ergebnisse dar einer Umfrage, die AureliusConsult durchgeführt hat. Dabei wird die Rolle der IT in der Vergangenheit, gegenwärtig und der Ausblick in die Zukunft dargestellt.



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Methodik	3
3. Ergebnis	3
3.1. Aktuelle Situation	4
3.2. Blick in die Zukunft	4
4. Fazit	4
A. Appendix: Auswertungen	6

1. Einleitung

Dass die IT in den vergangenen Jahren immer wichtiger geworden ist, und dass sich dieser Trend auch in Zukunft fortsetzen wird, steht weitestgehend außer Frage. Dazu gibt es viele Untersuchungen von namhaften Unternehmen und Institutionen. AureliusConsult hat nun erstmals eine solche Untersuchung speziell für die Region Köln/Bonn/Koblenz durchgeführt.

Unsere Ergebnisse zeigen, dass die Bedeutung der IT in den Unternehmen¹ dieser Region in den letzten Jahren stark zugenommen hat. Eine weitere wichtige Erkenntnis ist, dass sich diese Entwicklung — in abgeschwächter Form — selbst in Zeiten von Wirtschafts- und Finanzkrise fortsetzt. Darüber hinaus ist im Anschluss an die Krise sogar noch mit einer weiteren Beschleunigung dieses Trends zu rechnen.

2. Methodik

Über den Zeitraum eines Monats, von Mitte Mai bis Mitte Juni, haben wir zahlreiche Organisationen im Raum Köln/Bonn/Koblenz kontaktiert und letztlich 33 für die Beantwortung aller Fragen gewinnen können².

Bei der Umfrage handelte es sich um einen Onlinefragebogen, den Vertreter aus den Unternehmen anonym ausgefüllt haben. Diese Vertreter waren Personen, die einen Gesamtblick auf das Unternehmen haben und somit die Rolle der IT insbesondere im Verhältnis zu anderen Geschäftsbereichen bewerten konnten. Teils kamen die Ansprechpartner direkt aus der Geschäftsleitung.

Bei der Auswahl der Unternehmen wurde stark auf den regionalen Fokus geachtet. So wurden ausschließlich Firmen und Institutionen aus dem Raum Köln/Bonn/Koblenz befragt. Darüber hinaus wurde auf eine bestmögliche Balance aus verschiedenen großen Organisationen, sowie auf eine möglichst breite Berücksichtigung unterschiedlichster Industrien und Tätigkeitsfelder geachtet.

Die Umfrage selbst bestand aus zehn Fragen, die die Stellung der IT in der Vergangenheit, gegenwärtig, sowie einen Ausblick auf die Zukunft abbilden. Zusätzlich wurden Größe, Bestandszeit, Branche und Anzahl der Mitarbeiter in der IT abgefragt³. Vor dem Versenden einer Email, die den Link zur Onlineumfrage erhielt, wurde telefonischer Kontakt zu den Firmen aufgenommen, um so erstens sicherzustellen, dass nur die Firmen die Email erhalten, die dem ausdrücklich zugestimmt haben; zweitens, um die richtigen Ansprechpartner von vornherein auszumachen.

3. Ergebnis

Für unsere Umfrage haben wir Unternehmen aus diversen Branchen angesprochen. Vor der ersten Fragen mussten die Teilnehmer ein paar generelle Informationen angeben (s. Datenseite), z.B. über die Firmengröße. Über 20% der Teilnehmer entfielen dabei letztlich auf den Dienstleistungssektor. Andere gut vertretene Branchen waren Großhandel, Softwareentwicklung und Unternehmensberatungen (je knapp 10%).

Die meisten Firmen, die teilgenommen haben, haben entweder unter 10 Mitarbeiter (47%) oder über 100 (26%). Konkret für IT Aufgaben waren bei etwa 12% der Teilnehmer keine extra Mitarbeiter abgestellt. Die große Mehrheit, ca. 68%, hat 1-5 Mitarbeiter der IT zugeordnet. Die übrigen 20% haben demnach 6 oder mehr ITler.

¹Darunter auch Vereine, Stiftungen, etc.

²Hinzu kommt ein Datensatz, der zu 70% vollständig ist.

³Dies diente nur der Kategorisierung; die Datenerhebung geschah anonym.

3.1. Aktuelle Situation

Die Umfrage von AureliusConsult zeichnet ein klares Bild: Die Bedeutung der IT wird auch in Zukunft weiter zunehmen.

Schon in der Vergangenheit war ein deutlicher Zuwachs der Bedeutung auszumachen (vgl. Frage 6). Dieser Trend wird sich fortsetzen.

Noch gehören die klassischen IT Aufgaben, wie z.B. Gestaltung der Internetseite, sowie die unterstützenden Tätigkeiten in Feldern wie z.B. Finanzen oder Personal, zu den häufigsten Aufgaben der IT (vgl. Frage 1). Doch es gibt Grund zur Annahme, dass andere Bereiche für die IT an Bedeutung gewinnen werden.

Schon heute ist die IT in den Unternehmen in vielen Bereichen von besonderer Wichtigkeit. So sehen 32% der Unternehmen die IT als wertvollen Inputgeber in wichtigen Fragen über klassische IT-Bereiche hinaus. Weitere 32% konsultieren die IT bei den meisten strategischen oder sogar allen wichtigen Entscheidungen (vgl. Frage 2). Daher ist es auch wenig verwunderlich, dass 79% die IT für wichtig oder sehr wichtig für die Erreichung strategischer Unternehmensziele ansehen (vgl. Frage 3).

Etwas schwächer fällt das Bild aus, wenn man betrachtet, wie häufig Vertreter der IT tatsächlich mit am Tisch sitzen, wenn wichtige Entscheidungen diskutiert werden (vgl. Frage 4). In knapp 30% der Fälle nimmt die IT wenigstens sehr häufig, oder fast immer teil; das heißt bei mehr als 60% aller Besprechungen in den Bereichen. 41% der Befragten gaben darüber hinaus an, dass die IT zumindest noch regelmäßig, also bei 40-60% der Besprechungen, dabei ist.

Dass der IT eine Schlüsselrolle zukommt zeigt sich ferner darin, dass die IT-Strategie zusehends enger mit der Unternehmensstrategie verknüpft wird (vgl. Frage 5). Lediglich etwa 9% gaben an, dass die IT-Strategie kaum oder gar nicht mit der Gesamtstrategie des Unternehmens abgestimmt ist. Dagegen stehen 35% der Organisationen, bei denen IT- und Unternehmensstrategie in allen wesentlichen Bereichen harmonisieren. Bei weiteren 17% trifft das sogar auf alle Unternehmensbereiche zu.

3.2. Blick in die Zukunft

Vieles deutet darauf hin, dass die Bedeutung der IT weiter steigen wird. Auch vor dem Hintergrund der aktuellen Wirtschafts- und Finanzkrise; und erst recht darüber hinaus. Aufgrund der aktuellen Turbulenzen in den großen Volkswirtschaften sind viele Unternehmen zu Sparmaßnahmen und Kostenreduzierungen gezwungen. Die IT kommt dabei voraussichtlich in über 27% der Fälle besser weg als andere Geschäftsbereiche (vgl. Frage 7). Weitere knapp 55% der Befragten gaben an, dass die IT lediglich gleichstark von Einsparungen betroffen sein wird.

Der längerfristige Blick spricht eine noch deutlichere Sprache. Über 51% der Befragten sind davon überzeugt, dass sich die Tätigkeiten der IT ausweiten müssen für die Erreichung zukünftiger und langfristiger Ziele (vgl. Frage 8). Weitere 10% halten es sogar für notwendig, dass die IT in allen Geschäftsbereichen mitwirkt.

Ganz ähnlich sehen die Zahlen aus, wenn man nicht nur die absolute, sondern auch die relative Bedeutung betrachtet (vgl. Frage 9). Über 66% der Befragten gaben an, dass die Bedeutung der IT im Verhältnis zu anderen Geschäftsbereichen zunehmen wird.

4. Fazit

Die Resultate unserer ausschnitthaften Umfrage zeigen deutlich den anhaltenden Trend der wachsenden Bedeutung der IT in den Unternehmen der Region. In Zukunft wird die IT in nahezu allen funktionalen Bereichen eine maßgebliche unterstützende Rolle spielen. Die IT als bloßer Verwalter von Emails und Websites war gestern. Schon heute und erst recht in der Zukunft

übernimmt die IT Aufgaben, die die Unternehmensführung dabei unterstützen, wichtige und richtige Entscheidungen zu treffen. Datenaufbereitung, Datenanalyse und Planungsszenarien gewinnen zunehmend an Relevanz und werden auch weiterhin verstärkt bei den Unternehmen im Raum Köln/Bonn/Koblenz in den entsprechenden Unternehmensbereichen Einzug erhalten. Parallel zu dieser Entwicklung wird sich aber auch der Bedarf nach einer verstärkten Variabilisierung der bezogenen Leistungen fortsetzen. Die gegenwärtigen Engpässe in der Kapitalausstattung einiger Unternehmen verstärken an dieser Stelle den Wunsch nach transaktionsabhängigen Preissystemen, sowie des vollständigen Outsourcing von Teilprozessen, um die Kostenvorteile der marktlichen Transaktionsform zu erschließen.

Niels Körner

**ist Student an der
Friedrich-Wilhelms-
Universität Bonn und
Berater bei
AureliusConsult**

AureliusConsult bietet schon heute viele Leistungen an, die auf die skizzierte Dynamik der Umweltbedingungen reagiert. Eine verlässliche Informationstechnologie ist heute das Rückgrat jeder Unternehmung. In unserer IT Practice helfen wir Ihnen dabei, innovative und wertschaffende E-Commerce/E-Business Lösungen zu entwickeln, Ihre Unternehmenspräsenz im Internet zu optimieren, oder die Sicherheit Ihrer Datentransfers zu gewährleisten. Gemeinsam mit unseren IT-Offshore Partnern bieten wir Ihnen Komplettlösungen, die Ihnen neue Wege zu Ihren Kunden und Mitarbeitern eröffnen. AureliusConsult ist Ihr zuverlässiger Partner, um die Herausforderungen in der Informationstechnologie zu meistern.

A. Appendix: Auswertungen



Statistik zum Projekt "Aurelius"

05 Jul 2009 21:39


[+] Legende

Frage: In welcher Branche ist Ihr Unternehmen tätig?

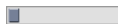





	Anzahl	Prozent	
Automobilindustrie (1)	1	2.94%	
Bank- und Finanzwesen (2)	1	2.94%	
Bildungswesen (3)	1	2.94%	
BioTec (4)	0	0.00%	
Chemie, Pharmazie (5)	2	5.88%	
Dienstleistung (6)	7	20.59%	
Einzelhandel (7)	1	2.94%	
Energiesektor (8)	0	0.00%	
Gesundheitswesen (9)	0	0.00%	
Großhandel (10)	3	8.82%	
Handwerk (11)	1	2.94%	
Immobilien- und Wohnungsmarkt (12)	1	2.94%	
Logistik (13)	1	2.94%	
Maschinen- und Anlagenbau (14)	0	0.00%	
Softwareentwicklung (15)	3	8.82%	
Telekommunikation (16)	0	0.00%	
Unternehmensberatung (17)	3	8.82%	
Verarbeitende Industrie (18)	1	2.94%	
Verlag- und Druckwesen (19)	1	2.94%	
Versicherungswesen (20)	0	0.00%	
Werbung (21)	0	0.00%	
Wirtschaftsprüfung (22)	1	2.94%	
Sonstige (23)	6	17.65%	
GESAMT	34		
ungültig (fehlend)	0		
Mittelwert	12.47		
N = 34 n = 34 sys-missing = 0			

Frage: Wieviele Mitarbeiter hat ihr Unternehmen?



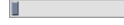
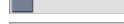

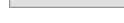
	Anzahl	Prozent	
bis 10 (1)	16	47.06%	
10-40 (2)	3	8.82%	
40-70 (3)	3	8.82%	
70-100 (4)	3	8.82%	
mehr als 100 (5)	9	26.47%	

keine Angabe (6)	0	0.00%	
GESAMT	34		
ungültig (fehlend)	0		
Mittelwert	2.59		
N = 34 n = 34 sys-missing = 0			








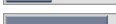

Frage: Wieviele Mitarbeiter sind mit IT Aufgaben betraut?

	Anzahl	Prozent	
0 (1)	4	11.76%	
1 (2)	9	26.47%	
2-5 (3)	14	41.18%	
5-10 (4)	1	2.94%	
mehr als 10 (5)	6	17.65%	
keine Angabe (6)	0	0.00%	
GESAMT	34		
ungültig (fehlend)	0		
Mittelwert	2.88		
N = 34 n = 34 sys-missing = 0			

Frage: Wie lange besteht Ihr Unternehmen schon?

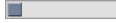
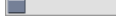

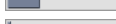

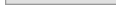
	Anzahl	Prozent	
weniger als 1 Jahr (1)	4	11.76%	
1-3 Jahre (2)	5	14.71%	
3-5 Jahre (3)	3	8.82%	
5-10 Jahre (4)	7	20.59%	
über 10 Jahre (5)	15	44.12%	
keine Angabe (6)	0	0.00%	
GESAMT	34		
ungültig (fehlend)	0		
Mittelwert	3.71		
N = 34 n = 34 sys-missing = 0			

Frage: Frage 1: In welchen der folgenden Bereiche der Wertschöpfungskette ist die IT wesentlich beteiligt? (Mehrfachauswahl möglich)



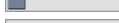
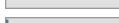

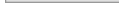
	Anzahl	Prozent	
Warenbeschaffung (Bedarfsanalyse, Preisvergleich, Lieferantenauswahl, Einkauf, etc.)	20	58.82%	
Eingangsl Logistik (Lagersysteme, Verwaltung)	15	44.12%	
Produktion/Leistungserbringung	21	61.76%	
Programmierung/Anpassung von Software für das operative Geschäft	14	41.18%	
Unterstützung von Unternehmensentscheidungen durch Analyse wesentlicher Daten	19	55.88%	
Marketing und Vertrieb (elektronische Shops, digitales Marketing, etc.)	18	52.94%	
Gestaltung der Website für die Außendarstellung des Unternehmens	26	76.47%	
Customer Relationship Management (Treue- und Bonusprogramme, Datenbank, etc.)	14	41.18%	
Unterstützende Funktionen (Rechnungswesen, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Personal, etc.)	30	88.24%	

Keine Angabe	0	0.00%	
N = 34 n = 34 sys-missing = 0			


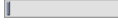

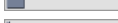
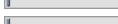
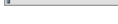
Frage: Frage 2: Wann leistet die IT wertvollen Input bei wichtigen Entscheidungen?

	Anzahl	Prozent	
Immer (1)	5	14.71%	
Bei den meisten strategischen Entscheidungen (2)	6	17.65%	
In Bereichen über die klassische IT hinaus (3)	11	32.35%	
Bei IT-relevanten Themen (4)	10	29.41%	
Gar nicht (5)	2	5.88%	
Keine Angabe (7)	0	0.00%	
GESAMT	34		
ungültig (fehlend)	0		
Mittelwert	2.94		
N = 34 n = 34 sys-missing = 0			

Frage: Frage 3: Wie wichtig ist die IT Ihrer Meinung nach für die Erreichung strategischer Unternehmensziele?

	Anzahl	Prozent	
Sehr wichtig (1)	10	29.41%	
Wichtig (2)	17	50.00%	
Neutral (3)	6	17.65%	
Unwichtig (4)	0	0.00%	
Sehr unwichtig (5)	1	2.94%	
Keine Angabe (7)	0	0.00%	
GESAMT	34		
ungültig (fehlend)	0		
Mittelwert	1.97		
N = 34 n = 34 sys-missing = 0			

Frage: Frage 4: Wie häufig sitzt die IT bei Besprechungen zur Unternehmensstrategie und wesentlichen Unternehmensentscheidungen mit am Tisch?

	Anzahl	Prozent	
Fast immer (>80%) (1)	8	23.53%	
Sehr häufig (60-80%) (2)	2	5.88%	
Regelmäßig (40-60%) (3)	14	41.18%	
In Einzelfällen (20-40%) (4)	6	17.65%	
Fast nie (<20%) (5)	2	5.88%	
Keine Angabe (7)	2	5.88%	
GESAMT	34		
ungültig (fehlend)	0		
Mittelwert	3.00		
N = 34 n = 34 sys-missing = 0			

Frage: Frage 5: Wie eng ist die IT Strategie in Ihrem Unternehmen mit der Unternehmensstrategie verknüpft und abgestimmt?

	Anzahl	Prozent	
In allen Bereichen (1)	6	17.65%	
In allen wesentlichen Bereichen (2)	12	35.29%	
In ausgewählten Bereichen (3)	12	35.29%	
In wenigen Bereichen (4)	2	5.88%	
Gar nicht (5)	1	2.94%	
Keine Angabe (7)	1	2.94%	
.			
GESAMT	34		
ungültig (fehlend)	0		
Mittelwert	2.53		
N = 34 n = 34 sys-missing = 0			

Frage: Frage 6: Wie haben sich die personellen und/oder monetären Anstrengungen in Ihrem Unternehmen im Bereich IT in den letzten Jahren in Relation zu anderen Geschäftsbereichen verändert?



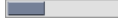
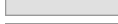
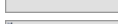

	Anzahl	Prozent	
Stark gestiegen (1)	6	17.65%	
Gestiegen (2)	19	55.88%	
Gleichgeblieben (3)	8	23.53%	
Gefallen (4)	0	0.00%	
Stark gefallen (5)	0	0.00%	
Keine Angabe (7)	1	2.94%	
.			
GESAMT	34		
ungültig (fehlend)	0		
Mittelwert	2.21		
N = 34 n = 34 sys-missing = 0			

Frage: Frage 7: Die aktuelle Finanzkrise zwingt viele Unternehmen zu Sparmaßnahmen und Kostenreduzierungen. Wie wird sich das auf die IT in Ihrem Unternehmen voraussichtlich im Verhältnis zu anderen Geschäftsbereichen auswirken?

	Anzahl	Prozent	
Wesentlich weniger (1)	2	6.06%	
Weniger (2)	7	21.21%	
Gleich (3)	18	54.55%	
Stärker (4)	4	12.12%	
Wesentlich stärker (5)	0	0.00%	
Keine Angabe (7)	2	6.06%	
.			
GESAMT	33		
ungültig (fehlend)	0		
Mittelwert	3.03		
N = 34 n = 33 sys-missing = 1			



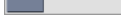
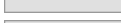
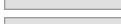
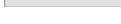
Frage: Frage 8: Wie müssen sich die Aufgaben und Kompetenzen der IT für die Erreichung zukünftiger und

langfristiger Unternehmensziele ändern?

	Anzahl	Prozent	
Auf alle Bereiche ausweiten (1)	3	9.09%	
Auf mehr Bereiche ausweiten (2)	17	51.52%	
Gleichbleiben (3)	11	33.33%	
Auf weniger Bereiche erstrecken (4)	0	0.00%	
Auf keine (außer klassische IT-Bereiche) erstrecken (5)	0	0.00%	
Keine Angabe (7)	2	6.06%	
.			
GESAMT	33		
ungültig (fehlend)	0		
Mittelwert	2.55		

N = 34 | n = 33 | sys-missing = 1

Frage: Frage 9: Wie wird sich die Bedeutung der IT im Verhältnis zu anderen Unternehmensbereichen Ihrer Meinung nach in Zukunft ändern?

	Anzahl	Prozent	
Stark zunehmen (1)	1	3.03%	
Zunehmen (2)	21	63.64%	
Gleichbleibend (3)	11	33.33%	
Abnehmen (4)	0	0.00%	
Stark abnehmen (5)	0	0.00%	
Keine Angabe (7)	0	0.00%	
.			
GESAMT	33		
ungültig (fehlend)	0		
Mittelwert	2.30		

N = 34 | n = 33 | sys-missing = 1

Frage: Frage 10: Bitte Ordnen Sie die folgenden Unternehmensbereiche/-aufgaben ihrer Wichtigkeit nach (Wichtigstes erstehend)

	GESAMT	Mittelwert	Median	Standardabweichung	ungültig (fehlend)	Rang 1	Rang 2	Rang 3	Rang 4	Rang 5
Unternehmensstrategie	26	1.31	1.00	0.74	7	21	3	1	1	0
Finanzen	26	2.77	2.00	1.27	7	3	11	5	3	4
Forschung und Entwicklung	25	3.76	4.00	1.42	8	2	4	4	3	12
IT	26	3.69	4.00	0.93	7	0	2	10	8	6
Marketing	26	3.42	4.00	0.99	7	0	6	6	11	3

N = 34 | n = 33 | sys-missing = 1